

GoldenSnitch

Lavenders Tagebuch

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Was verbirgt sich eigentlich hinter der in den Harry Potter Büchern kaum erwähnten Lavender Brown? Tiefe Gefühle, Verständnis, gute Freundin oder einfach nur die Neugierde eines dümmlichen Barbiepüppchens? Wo sollte man mehr darüber erfahren, als in ihrem eigenen Tagebuch, das doch nahezu platzt voller geheimer Gedankengänge, Sorgen und Gerüchten?

Gerade wurde Jessie Cave für die Roller der Lavender im Halbblutprinzen gecastet, so dass sich ihre Fans endlich ein Bild von ihr machen können. Doch muss man die dunkelblonde Schönheit nicht vergöttern, um meine Fanfiction zu lesen und dabei Spaß zu haben. Nein, auch jeder der daran interessiert ist, mehr über das Hogwarts zu erfahren, von dem Rowling in ihren Büchern lieber nicht berichtet, ist hier genau richtig. Denn eins ist sicher, kein schwarzes Geheimnis, keine noch so schmutzige Affäre und vor allen Dingen kein ungewolltes Gerücht kann sich vor Lavender verstecken. Eine Meinung kann sich danach jeder selber bilden.

Was der Fastkopflose Nick, die Weasley-Zwillinge, Lee Jordan, Neville Longbottom und viele andere damit zu tun haben, müsst ihr schon selbst herausfinden. Schmunzeln und wiederholtes Grinsen sind dabei jedoch garantiert.

Ich wünsche euch nun viel Spaß mit „Lavenders Tagebuch“ und hoffe, dass ihr es nicht als allzu bedauernswert abtut. – Es ist nun einmal Lav-Lavs Werk.

Vorwort

Dieses Tagebuch ist Eigentum von

Lavender Brown
5. Jahrgang
Gryffindor

Das Lesen dieses Buches ist nur Kommischreibern gestatte! – Allen Schwarzlesern garantiere ich, dass sie sich nicht mehr aus dem Haus trauen werden (ich sag nur: Mitesser, Pickel, AKNE...)!

Inhaltsverzeichnis

1. 1. September 1995 oder von dem Festessen werde ich immer hundemüde
2. 2. September oder Hermine ist schlimm, aber die Kröte ist schlimmer
3. 4. September oder es gibt wirklich Menschen, die Radieschen Ohringe tragen
4. 7. September oder Trelawney hatte wieder Recht
5. 9. September oder schlimm, schlimmer, Ministeriumsleute
6. 12. September oder lass es nur einen schrecklichen Albtraum sein
7. 17. September oder ich hasse pink
8. 20. September oder Hogwartsschüler essen anders
9. 21. September oder Schüleraustausche tuen unseren Mädels gar nicht gut
10. 22. September oder er ist wirklich ein Unheimlich Toller Zauberer
11. 23. September oder jeder kann mal Fehler machen (oder nicht?!)
12. 25. September oder man kann doch ruhig mal pünktlich kommen
13. 26. September oder ich kann das einfach nicht glauben
14. 30. September oder die peinlichsten Missgeschicke des Monats
15. 5. Oktober oder der schäbigste Pub, in dem ich je war
16. 7. Oktober oder die Kröte quakt zu laut
17. 16. Januar 1996 oder der heimliche Leser

1. September 1995 oder von dem Festessen werde ich immer hundemüde

Dieses Tagebuch ist Eigentum von

Lavender Brown

5. Jahrgang

Gryffindor

Das Lesen dieses Buches ist nur Kommischreibern gestatte! – Allen Schwarzlesern garantiere ich, dass sie sich nicht mehr aus dem Haus trauen werden (ich sag nur: Mitesser, Pickel, AKNE...!)

1. September 1995, abends

Bin endlich wieder in Hogwarts. – Hab das Schloss schon fast vermisst. Das Festessen war köstlich. Bin echt froh, die anderen wieder getroffen zu haben. Wie haben auch wieder einen neuen Lehrer, oder besser eine Lehrerin (*stöhn*) für VgddK. Das ist irgend so'ne Ministeriumsziecke. - Hat mit uns gesprochen, als wären wir so kleine Kinder. Also, wenn der Unterricht mit der auch nur halb so schlimm wird, wie ihre Klamotten und das nervige „Chrm, chrm“ sind, dann wird das Schuljahr echt schrec- *schnarch*

Oh, da ist unsere Lavender doch glatt eingeschlafen, aber wer schafft es, nach der langen Zugfahrt und dem Essen auch noch einen halben Roman ins Tagebuch zu schreiben?! Lob, Kritik und Anregungen sind absolut erwünscht. Eure GS

2. September oder Hermine ist schlimm, aber die Kröte ist schlimmer

2. September, morgens

Shit! Bin gestern Abend wohl während meiner Aufzeichnungen eingeschlafen – war aber auch total müde. *gäh* Bin ich übrigens immer noch. Das blöde ist nur, dass sich jetzt über Seite drei ein schrecklich langer Strich zieht – muss wohl mit dem Stift abgerutscht sein. Außerdem lag das Buch offen neben meinem Bett – hoffe nur Hermine hat nichts gelesen, ich meine, die liest nun mal alles, was ihr in die Finger kommt! Ist fast schon so was wie ne Sucht mit der!

Apropos Hermine, hatte vorhin ne schöne kleine Auseinandersetzung mit der. Da hat die doch tatsächlich wortwörtlich zu mir gesagt, dass ich mein großes Schwabbelmaul halten solle. Hallo?! Geht's noch?! Dabei habe ich mich nur mit Parvati über Potters und Dumbledores Lügengeschichten unterhalten und Hermine gefragt, was sie dazu meint. Ich meine, wer glaubt Potter denn schon? Kann mir echt nicht vorstellen, dass Du-weißt-schon-wer wieder zurück ist – das wäre doch total unlogisch. Glaubst doch so wie so keiner Potter, außer Dumbledore und der wird allmählich echt alt. Also was der Tagesprophet alles über die beiden geschrieben hat, da kann Potter sich doch nur mal wieder wichtig machen wollen. Der große Harry Potter, Held aller und Lieblingsschüler von Dumbledore. Ph! Der will sich doch nur mal wieder aufspielen. So ein Angeber!

2. September, in Geschi

Gibt es ein langweiligeres Fach?! Kp, worüber Binns jetzt schon wieder labert, aber dieser Montag fängt eindeutig lahm, lahm, LAHM an! Zum Glück kann ich hier sinnvoller Weise Tagebuch schreiben.

Konnte vorhin belauschen, d.h. NICHT belauschen, sondern ich habe viel mehr zufällig mitbekommen, wie Ron gesagt hat, dass er Auror werden will. HA! Ob der das schafft?!

Hermine auf jeden Fall hat daraufhin schon wieder mit ihrem Belfer-Quatsch angefangen. Oh, Mann! Wie kann man nur so verpeilt sein?! Schon gestern Abend hat sie ein großes Plakat mit der Aufschrift „Bund für ELFENRechte – Stoppt die schändliche Misshandlung unserer magischen Mitgeschöpfe – Bewegung zur bla, bla, bla“ (irgendwie so was) aufgehängt. Ich wette, wenn ich zurück in den Gemeinschaftsraum komme, hängt da auch eins. – Die ist echt verrückt! Und -

-

Das war knapp! Beinahe hätte Seamus das hier gelesen. Der hat sich echt gefährlich nahe zu mir rübergelehnt, um zu erspähen, was ich schreibe. Geht mir momentan so wie voll auf die Nerven der Kerl. Hat mir in den Ferien bestimmt 10 Eulen geschickt und gestern im Zug die ganze Zeit auf mich eingeredet. Dass der einfach nicht merkt, dass er letztes Jahr auf dem Weihnachtsball nur mein TANZpartner war und sonst nix. Männer! Ok, ich geb ja zu, ein paar Wochen, oder na gut, vielleicht waren es auch so 2, 3 Monate danach hatten wir schon ziemlich regen Kontakt und, ja ja, wir haben uns auch geküsst u.s.w., aber sonst war wirklich NIX! Das der einfach nicht merkt, wann Schluss ist! NERVIG!

krakel *kritzel* *Rand verschöner*

Puh! Na endlich – Binns haben wir zumindest schon mal hinter uns!

2. September, nachmittags

Bei Merlin! Wir hatten gerade VgddK bei dieser Umbridge und es war schrecklich! Allein die Kleidung (heute ein rosanes tailliertes Feinstrickjäckchen) und diese Frisur (wenn man das überhaupt Frisur nennen kann)! – Da ist sogar die McGonagall modebewusster!

Aber das allerschlimmste ist ihr dröger Unterricht: Uns erwarten die langweiligsten Stunden überhaupt (Ich würd mal sagen: Sie macht Binns ganz schön Konkurrenz.). – Nur Theorie, keinerlei Anwendung von Zaubern! Wie sollen wir da unsere ZAGs schaffen?! Was soll das ganze??? Was haben die sich nur dabei

gedacht so eine einzustellen?!

Das heftigste kommt allerdings noch: Potter hat sich schon gleich in der ersten Stunde Nachsitzen bei der eingehandelt, angeblich gleich für jeden Abend dieser Woche! Stell sich das einer vor! Die Frau ist echt krass! Na ja, Potter ist ja auch selber Schuld. Natürlich haben sich alle über diese bescheuerten Kursziele und darüber wie diese Kröte über unsere vorherigen Lehrer gesprochen hat aufgeregt, aber Potter ist eindeutig zu weit gegangen: hat wieder mit diesem Märchen, von wegen Du-weißt-schon-wer ist wieder da und Credic wurde ermordet, angefangen. Frag mich langsam echt, warum er diesen Schwachsinn erzählt. Der will uns bestimmt nur allen Angst machen und Dumbledore der alte Kautz glaubt ihm auch noch!

PS.: Hatte übrigens recht: Am schwarzen Brett hängt eine riesiges Plakat – B.ELFE.R... *kotz*

*Wow, dass mit der Drohung von Lavender und den Kommis hat ja wunderbar geklappt (*freu* - will noch mehr davon). Hab dafür diesmal auch mehr als beim letzten mal geschrieben (war ja auch nicht schwer ;))Vielen Dank an alle Kommischreiber! Eure GS*

4. September oder es gibt wirklich Menschen, die Radieschen Ohringe tragen

4. September, im Gemeinschaftsraum

ZAGs, ZAGs, ZAGs – ich hör wirklich nichts anderes mehr!! Alle Lehrer reden nur von den Prüfungen und geben uns dafür schrecklich viele Hausaufgaben auf! Wie soll ich das Schuljahr nur überstehen?!

Gestern hatten wir Pflege magischer Geschöpfe. War endlich mal ne interessante Stunde, denn Hagrid ist aus unbekanntem Gründen nicht hier, so dass die Raue-Pritsche uns wieder unterrichtet hat. Ich meine, Hagrid ist zwar vielleicht ganz nett und alles, aber diese Knallrümpfigen Kröter waren ja wohl das letzte und diese Flubberwürmer einfach nur laaaangweilig! Wir haben gestern stattdessen über Bowruckles gesprochen – das war echt interessant. Ich wünschte Hagrid würde mal solch beispielhafte Stunden geben.

Hab gestern ein Mädchen aus Ravenclaw bemerkt, Loony heißt sie. Die hat modisch noch weniger Geschmack als die Kröte! Ich dachte erst, ich seh nicht richtig, aber da hat die doch wirklich orangefarbene Radieschen Ohringe getragen! Aber Padma hat erzählt, dass das für deren Verhältnisse noch relativ normal wäre. Sonst trägt sie wohl noch oft gerne eine Kette mit Butterbierkorken und in der ersten Hälfte des letzten Schuljahr soll sie jeden Tag (bis er dann auf mysteriöse Art und Weise verschwunden ist) mit einer Art Hut rumgelaufen sein (Padma schwört aber darauf, dass es sich dabei um einen umfunktionierten Lampenschirm handelte.), der sie angeblich gegen einen Hörsturz durch sog. Bohlens, die ohne Vorwarnung plötzlich und vollkommen rücksichtslos über einen herfallen würden, schützen sollte. – Hab noch nie davon gehört.

grübel Nein, definitiv nicht. Padma meinte aber, dass Loony oft irgendwelchen Mist redet und ihr Vater Chefredakteur des Klitterers ist. Das sagt ja wohl alles. Frag mich echt, warum sie mir noch nicht eher aufgefallen ist...?

Was sonst noch los ist?

Parvati sitzt neben mir und übt gerade Verschwindezauber. Wünschte ich hätte den auch bald drauf – hätt nämlich nichts dagegen, wenn Seamus mal verschwindet!

Außerdem haben die Weasley-Zwillinge, Fred und George (die haben echt was drauf), Nasch- und Schwänzleckereien erfunden. Da gibt es so was wie Kotzpastillen und Kollapskekse. Ich glaub ich sollte mich mal kräftig damit eindecken. Die funktionieren hervorragend. Ständig kippen hier irgendwelche Erstklässer um – Kollapskekse scheinen besonders beliebt zu sein. So ganz traue ich Fred und George dann allerdings auch nicht, hab nämlich von Dean gehört, dass Susan Bones fast an einem Stück von diesem Nasenblut-Nougat verblutet wäre. „Poppy“ (mir gefällt der Name irgendwie) soll ganz außer sich gewesen sein (vor Wut versteht sich).

So, ich werde dann auch mal Verschwindezauber üben – Seamus soll bloß vorsichtig sein!

Lob, Kritik, Anregungen?

@ Turpin, Lisa

*Erstmal herzlichen Glückwunsch, denn du bist 1. die erste, die mir einen Kommi geschrieben hat und 2. diejenige, die mir schon am meisten Kommis hinterlassen hat! *klatsch* Danke. Nun zu deinen Fragen:*

Re(1): Lavender hatte was mit Seamus?? ist ja interessant... kann man darüber noch mehr erfahren??

Sieht ganz so aus. Ich weiß auch nicht mehr, aber ich denke Lavender (L.) wird in ihrem eigenen Tagebuch wohl die Wahrheit schreiben, oder?!

Schätz mal, dass wir nicht viel mehr darüber erfahren, da L. sich im 5. Schuljahr vermehrt anderen Dingen widmen wird.

Re(2): was denkt denn Lavender, wie Cedric gestorben ist?

Sie wird wohl annehmen, dass es ein Unfall war... oder das Harry und Cedric sich duelliert haben... oder kp – es kursieren ja die schlimmsten Gerüchte in Hogwarts, eins unwahrscheinlicher als das andere – vom Angriff durch einen Knallrümpfigen Kröter bis hin zu Selbstmord. L. hat sich dabei aber nicht genau festgelegt (an einen von Voldemort befohlenen Mord und dessen daraus resultierende Rückkehr will sie auf jeden Fall nicht glauben)

7. September oder Trelawney hatte wieder Recht

Hi!

Sorry, dass ihr so lange nichts mehr von Lavender gehört habt, doch ich, als diejenige, die ihr Tagebuch veröffentlicht, war die letzten vier Monate sehr beschäftigt, da ich davon drei Monate in den USA verbracht habe und es so einfach nicht geschafft habe, noch weiter zu schreiben. Jetzt aber!

7. September

Puh! Endlich Wochenende! Das wird aber auch Zeit!

Gestern waren die Quidditch-Auswahlspiele für unsere Mannschaft und ich kann immer noch nicht fassen, wer jetzt unser Hüter sein soll – Ron Weasley! Hätte echt nicht gedacht, dass der das Zeug dazu haben soll. Bin gespannt, wie er sich in den Spielen schlägt.

Abends hatten wir dann eine fette Party in unserem Gemeinschaftsraum, um die neuen Mannschaftsmitglieder zu feiern. Endlich mal wieder Spaß ohne Ende – nur unter Zauberern und Hexen. Fred und George haben dabei erneut für mächtig Butterbier und Co gesorgt. Wo die das Zeug nur immer herkriegten? Kevin Mason hat viel zu viel Feuerwhisky getrunken und dabei ziemlich heftig Parvati angemacht. Zum Glück hat George dann aber eingegriffen und Kev hochgebracht, zu den Jungenschlafsälen. Dean meinte, dass Kev dort dann aber eine ziemliche Sauerei veranstaltet hat und die Hauselfen über Nacht wohl viel zu putzen hatten. Hoffentlich hört Hermine das nicht, sonst ist der arme Junge in ganz schönen Schwierigkeiten. ¶

Aber Parvati hätte es ja wissen müssen, schließlich hatte Trelawney sie davor gewarnt, dass das männliche Geschlecht ihr an diesem Wochenende kein Freund sein würde. Damit hatte sie mal wieder Recht und das hat sie nur aus einem der Träume, die Parvati in das Tagebuch, dass wir nun führen sollen, eingetragen hatte, gelesen. Die Frau ist echt beeindruckend. Ich wünschte, meine Fähigkeiten wären auch so herausragend, aber so etwas Ähnliches habe ich mir auch schon gedacht. Nur das Kev es sein würde, hätte ich nicht gedacht, aber Trelawney hat es bestimmt gewusst.

So, ich werde mich dann mal meinem anderen Buch widmen, um meine Träume niederzuschreiben, denn das Geschwafel, dass ich hier hineinkritzeln kann ich unter keinen Umständen an eine Lehrerin weitergeben. Wenn man sich nur mal vorstellt, dass ich die Bücher vertauschen könnte... Ganz schlimme Sache!

Ich hoffe, euch hat's gefallen!

Lob, Kritik, Anregungen?

Eure GS

9. September oder schlimm, schlimmer, Ministeriumsleute

9. September, kurz nach dem Frühstück in Geschi

Nein! Das ist absolut unmöglich! Ich mein, normalerweise lese ich keine Zeitung und kenne auch keinen, der das regelmäßig tut (außer Hermine natürlich), aber die heutige Schlagzeile habe selbst ich mitbekommen: Umbridge ist Großinquisitorin von Hogwarts! Stell sich das mal einer vor! Die Kröte! Bescheuerte Ministeriumsziecke! Schon schlimm genug, dass ich die immer in VgddK ertragen muss, aber jetzt soll sie doch tatsächlich auch noch in unseren anderen Unterrichtsstunden aufkreuzen und die Lehrer inspizieren. Hallo? Wie kann man uns so etwas nur antun? Das ist ja schon fast satanistisch. Immerhin will sie den Binns jetzt noch nicht inspizieren! Denn Umbridge am Morgen, bringt Kummer und Sorgen! Wenn ich die sofort sehe, ist mein Tag doch schon im Eimer! Und Rons Bruder, dieser Percy, war auch ganz groß in der Zeitung und hat sich da wichtig gemacht. Ganz toller Mann, echt eye. So, ein Schleimscheißer! Hat da sein Interview gegeben und nur darüber gesprochen, wie toll doch das Ministerium wäre und bla, bla, bla. Und die Kröte erstmal, hat den Unterricht ja so schön verbessert. Ja, klar! Der muss die ja nicht ertragen! Der hat keine Ahnung, was hier abgeht, aber darüber seine Kommentare abgeben kann er schon. Wie ich solche Typen hasse! Und dann hat er auch noch über das angeblich „sinkende Niveau“ Hogwarts geredet. Jaha, seit dem die Kröte da ist, sinkt es allemal! So ein Müll!

Immerhin weiß ich nun, dass Dumbledore wenigstens nicht für diesen Mist verantwortlich ist, denn er hat der Umbridge ihren Lehrposten nicht freiwillig gegeben, sondern eher gezwungener Maßen. Vielleicht ist er doch noch nicht ganz verrückt. Jedoch war in der Zeitung auch davon die Rede, dass es bald einen neuen Schulleiter geben soll. Ich mein alles, aber bloß nicht diese aufgeblasene Kröte als Oberaufseherin! Das würd ich echt nicht aushalten!

Na ja, vielleicht wird alles ja gar nicht so schlimm... Ich mach Schluss, will lieber „Fromages Quadrate“ mit Parvati spielen, das lenkt ab.

9. September, nach dem Unterricht

Boah! Ich glaub die hat sie echt nicht mehr alle! Hatten grad VgddK und die Umbridge hat schon wieder so einen bescheuerten Unterricht geführt! Wir sollten das nächste Kapitel lesen, aber Miss Oberschlau hatte das natürlich schon gemacht und den Rest des Buches auch gleich. Darauf hat die Kröte sie zu einem der hinteren Kapitel befragt und Hermine konnte den Inhalt selbstverständlich perfekt wiedergeben, hat dazu aber noch ihre eigene Meinung abgeben müssen. Darauf gab's dann wieder Krach. Umbridge hat uns Punkte abgezogen und Harry hat sich eingemischt. Dann hat sie damit angefangen, dass wir Schüler keine Ahnung hätten und keine eigene Meinung haben dürften und all unsere Lehrer, außer vielleicht Quirrell schrecklich gewesen wären. Ich mein, der Unterricht, bei dem selbstverliebten Lockhart war echt nutzlos, aber Lupins Unterricht war klasse. Bei dem haben wir echt was gelernt. Na ja, Harry auf jeden Fall hat, statt die anderen Lehrer zu verteidigen, Quirrell sofort angegriffen und gemeint, dass er was mit Du-weißt-schon-wem (Ich trau mich noch nicht mal, den Namen aufzuschreiben.) zu tun hatte. Ich mein, alle wissen, dass er irgendwie verrückt war und wie er umgekommen ist, weiß auch mal wieder niemand, aber die Anschuldigung ist jedenfalls heftig. Würde echt gern wissen, wie viel Harry wirklich darüber weiß und ob er tatsächlich bei Quirrells Tod anwesend war, wie alle behaupten. Er hat auf jeden Fall wieder eine Woche Nachsitzen bekommen. Arme Kerl, bei der Kröte möchte ich auf keinen Fall nachsitzen müssen. Wie deren Arbeitszimmer wohl aussieht? Wahrscheinlich alles in ihrer Lieblingsfarbe babyrosa, mit altmodischen Spitzendeckchen, rosa Topfpflanzen, und gehäkelten Schonüberwürfen für ihren Polstersessel. *würg* Also da würd ich's bestimmt nicht länger aushalten!

Und als ob die Stunde nicht schlimm genug gewesen wäre, mussten wir die Kröte auch schon in Wahrsagen ertragen. Hat Trelawney ganz schön verrückt gemacht und sich doch glatt erdreistet, zu befehlen, dass die Seherin ihr sofort etwas hervorsagen möge. Als ob so etwas ohne weiteres möglich wäre. Umbridge war wirklich schrecklich zu ihr. Hoffe nur, dass Trelawney sich inzwischen wieder erholt hat. Parvati und ich haben ihr nach der Stunde noch ein wenig beigestanden und sie schien echt den Tränen nahe.

Um die schlechten Ereignisse dieses Tages noch abzurunden, hat Snape unsere abgegebenen Hausaufgaben in Zaubersprüche mit ZAG-Noten bewertet. Wenn ich das vorher gewusst hätte... Obwohl, viel mehr hätte man

zu dem Thema nicht schreiben können. Weiß echt nicht, was der Mann eigentlich will. Aber es ist ja allgemein bekannt, dass Snape total ungerecht ist. Während die Slytherins mit ihren „Erwartungen übertroffen“ oder „Annehmbars“, wenn nicht sogar „Os“ davon gehen, stehen die Gryffindors dumm da. Ich hab zum Glück noch ein „M“, das zwar für „Mies“ steht, aber jemand soll sogar ein „S“, also „Schrecklich“, bekommen haben. Ich wette es war einer von uns, denn seinen Lieblingsschülern, wie Malfoy, wird Snape wohl kaum schlechte Noten geben, oder?

Ich hab mir heute aber noch eine etwas erfreulichere Frage gestellt: Können Geister eigentlich noch so etwas wie Liebe empfinden? Ich meine, eigentlich sind sie ja schon tot und alles, aber Peeves zum Beispiel freut sich immer tierisch, wenn er Schülern Streiche spielen kann und Nick ist auch oft, wegen seinem fast kopflosen Zustand beleidigt. Deshalb kann ich mir das schon irgendwie vorstellen. Ist aber irgendwie seltsam... Auf jeden Fall gehen nun Gerüchte um, dass es in den großen Ferien Vorfälle zwischen Nick und der Grauen gegeben haben soll. Ich glaub, ich sollte die Sache mal verfolgen und genauer beobachten. Hört sich echt interessant an...

Und? Wie hat euch der 9. September aus Lav-Lavs Sicht gefallen? Kommiss?

Eure GS

12. September oder lass es nur einen schrecklichen Albtraum sein

12. September, morgens

Bei Merlin! Als ich vorhin aufgewacht bin und in den Spiegel geschaut hab – ich wäre beinahe umgefallen vor Schreck! Ich kann immer noch nicht glauben, was ich da gesehen habe! – Einfach fürchterlich! Dort, mitten im Gesicht: nicht nur einer, nein, gleich drei schreckliche, dicke, eklige Pickel. Ein besonders großes Exemplar auf der Stirn und zwei fette, eitrige Dinger mitten auf der Nase. Ich glaub, ich sterbe gleich vor Scham! Hab zuerst gedacht, es wäre ein Albtraum, doch jetzt bin ich eindeutig schon eine halbe Stunde wach und sie sind immer noch da! Gibt es etwas Schlimmeres?!

Ich wette das war Mira McRian aus der Vierten. Der würde ich das absolut zutrauen. Vorgestern nämlich ist sie an Brian, ein Sechstklässer aus Ravenclaw und unglücklicherweise ihr Ex, und mir vorbeigerauscht, während wir eine angeregte Unterhaltung führten. Hat mich dabei ziemlich giftig angeschaut, wenn ich's mir recht überlege. Die ist sicher gleich in die Bibliothek gerannt und hat nach einem passenden Fluch gesucht. So eine Hexe! Eifersüchtige Schlampe! Dabei hat Brian mir nur ein paar Komplimente gemacht – sonst nichts! Wenn ich die in die Finger bekomme – die kann was erleben!

Parvati war auch total entsetzt, als sie mich gesehen hat. Meinte, dass ich zu Madame Pomfrey gehen sollte. Ha! Bestimmt nicht – nicht auszudenken, wenn mich so jemand sieht! Also ist sie gerade allein los in den Krankenflügel, um mir was dagegen zu holen. Hoffe nur ich bin die Dinger bald los!

Hermine war schrecklich. Hat nur über mich gelacht und meinte ich sollte mich nicht so anstellen. Ph! Denkt die etwa, ich laufe so rum wie die?! Bestimmt nicht!

Shit! In 10 Minuten fängt schon der Unterricht an – ich hoffe nur Parvati kommt bald.

Hilfe!

12. September, in Geschi

Warum nur in Merlins Namen?! Warum nur?! Die Pomfrey wollte Parvati nicht einfach eine Flasche Bubotubler-Eiter mitgeben („Das ist nichts für kleine Kinder! ...“), so dass ich selber runter in den Krankenflügel gehen musste. Gerade als ich an dem Gemälde von Sarah, der Stummen vorbeigeschlichen war, kam ausgerechnet Peeves aus der gegenüberliegenden Wand geschossen. Ich hab mich so erschreckt, dass ich meinen Umhang, den ich mir vorsorglich vors Gesicht gehalten hatte, fallen ließ. Peeves hat natürlich sofort gemerkt, was Sache ist und laut los geschrien. Immer noch geht mir sein schreckliches Liedchen durch den Kopf:

Lav-Lav – mickrig

Ist heut richtig pickelig!

Dicke fette Pickel

Seht ihr für nen Sichel!

Ich hoffe nur, er hat genug davon, wenn die Stunde zu Ende ist. Immerhin bin ich die Pickel wirklich losgeworden. Innerhalb von fünf Minuten war nichts mehr zu sehen, so dass hier keiner etwas davon mitbekommen haben sollte, außer Granger und Parvati natürlich, aber die werden wohl kaum etwas sagen. Nur Peeves... Ich könnt ihn erwürgen! Oh, er ist ja schon tot, aber... Argh! Ich hasse McRian!

12. September, abends

Wow, Hermine hat wirklich ihre Klappe gehalten, nur Parvati, meine beste Freundin, hat es selbstverständlich Padma erzählt. – Freunde dich nie zu sehr mit Zwillingen an, das kann ja nicht gut gehen. Damit nahm die Sache ihren Lauf. Mit freundlicher Unterstützung von Peeves und den beiden, so wie einem äußerst schrecklichen und peinlichen Foto, das Colin Creevey gemacht haben muss (Ich wette die McRian hat ihm was geflüstert. *sie umbringen könnt*), kurz bevor Pomfrey mich behandelt hat, weiß es nun die halbe Schule. Immerhin hat Parvati ihren halben Nachmittag damit verbracht einen Fluch zu finden, der das Foto wieder von dem Schwarzen Brett im Gemeinschaftsraum hexen konnte und sogar Hermine hat uns geholfen. Deshalb existiert das nun wenigstens nicht mehr.

Aber ich fühle mich trotzdem wirklich gut. Mir geht es gut! Mir geht es gut! *schrei* Ok, mir geht's beschissen. Aber in einer Woche haben die das bestimmt so wie so alle wieder vergessen. Ganz sicher. Bestimmt. Hoffentlich...

Kommis?!

Also ich mag das chap irgendwie, weil so schön rüberkommt, wie oberflächlich Lavender ist uns wie viel Wert sie auf ihr Äußeres legt. Dieses Kapitel habe ich übrigens als erstes geschrieben, gleich nachdem ich die Idee für die ff bekommen hatte, aber ich fand es doch zu krass, gleich so anzufangen. ¶;

*Habt ihr übrigens Vorschläge für Spitznamen für Parvati, denn ich kann mir nicht vorstellen, dass Lavender sie immer so nennt. Ich hab leider kp. Ihr? *lieb guck**

17. September oder ich hasse pink

17. September, nachmittags

Na ja, schön wär's, wenn ich hier schreiben könnte, dass alle den Vorfall vom letzten Donnerstag schon wieder vergessen haben, aber Dean spricht mich dafür noch äußerst oft darauf an. Und Seamus musste seine Chance natürlich mal wieder nutzen und hat mir viel zu oft erklärt, wie gut ich doch aussehen würde und das so ein paar Pickel mein ach so schönes Gesicht bestimmt nicht entstellen könnten. Sehr schmeichelhaft!

Die Kröte war heute auch mal wieder besonders schlimm. Nicht nur, dass ich das pinke Ungetüm viel zu oft während des Unterrichts und den Inspektionen ertragen muss. Nein, jetzt pirscht sie auch noch durch die Gänge und versucht uns Schülern den Schulalltag noch mehr zu vermiesen. Gestern hat sie mich dazu aufgefordert, keinen Lippenstift mehr zu tragen und als ich heute Brian, der, weil er ja zum Glück kein Gryffindor ist, dieses schlimme Bild nicht gesehen hat, wieder ein wenig näher gekommen bin, richtet sie doch prompt ihren Zauberstab auf uns und lässt uns auseinander fahren. Soll es jetzt etwa auch verboten sein mit Jungen zusammen zu sein?!

Immerhin scheint es nun einen Plan zu geben, wie wir wenigstens etwas dagegen tun können, dass wir in VgddK nichts lernen. Hermine hat Parvati und mich vorhin darauf angesprochen.

Und zwar will sie wohl mit Ron Harry dazu überreden, uns zu unterrichten. Hört sich irgendwie interessant an. Ich mein, ich weiß immer noch nicht, was ich von seinen Geschichten halten soll, aber Fakt ist, dass Harry immer schon gut in VgddK gewesen ist, er war der einzige, der gegen den Imperius von Moody ankämpfen konnte und auch bei Lupin hatte er Spitzennoten. Deshalb denke ich schon, dass er uns was beibringen könnte und irgendwie will ich ja nun halt meine ZAGs bestehen. Weiß aber echt nicht, wie die drei das machen wollen, denn die Kröte würde von so etwas bestimmt nicht begeistert sein.

Ach ja, vorhin habe ich wieder Nick gesehen. Hab wirklich das Gefühl, dass er in letzter Zeit unheimlich oft der Grauen Dame hinterher schaut. – Ganz schön verdächtig! Die sollen sich bloß nicht von Umbridge erwischen lassen. *beim Gedanken daran grinsen muss*

@ black_swan: dankeschön, tut gut zu hören, dass ich ihren charakter ziemlich gut getroffen haben soll und du es trotzdem liest ;)

*@ ***Miss-Schokokeks***: erstmal: ich mag deinen namen, steh nämlich auch total auf schoki *grins*; na ja, vor akne solltest du nun geschützt sein und freut mich, dass dir die idee gefällt*

*@*Lilia.magic.*: vielen dank fürs eifrige kommisschreiben. die sache mit dem spitznamen ist echt kompliziert, oder?*

@Ginny – Lia: hab mich wahnsinnig über deinen kommi gefreut und darüber, dass man anscheinend wirklich merkt, dass ich darstellen möchte, dass Lavender langsam Zweifelte, ob Harry wirklich lügt u.s.w.

*danke euch allen ganz dill und hoffe weiterhin auf ganz viele neue kommis. *lieb guck**

20. September oder Hogwartschüler essen anders

20. September, während des Mittagessens

Bin grad ahnungslos durch einen Korridor in Richtung Große Halle gegangen, als ich Nick erblickte, der doch glatt durch ein Schlüsselloch zu schielen schien. Ist so was normal für Geister? Er ist auf jeden Fall schrecklich in die Höhe geflogen, als ich mich geräuspert hab, um vorbei gehen zu können. Der wäre bestimmt knallrot geworden, wenn er kein Geist wäre. Ich wette die Graue Dame hat sich in dem Raum befunden. Wie romantisch!

Außerdem haben wir in den ersten Stunden wieder hammer viele Hausaufgaben aufbekommen und ich bin echt froh, dass Morgen Samstag ist.

Mmmh, das Essen riecht aber auch köstlich – die Hauselfen scheinen sich mal wieder selbst übertroffen zu haben, obwohl heute doch ein ganz normaler Tag ist... Schade bloß, dass es keinen auf lange Sicht wirksamen Schlankheitszauber gibt, sonst könnte ich gleich richtig reinhauen. Ungefähr so wie Ron dort drüben. Wow, der isst aber in einem rasanten Tempo, da wird einem ja schon schlecht beim zusehen. Und Neville... ah, der hat gerade in seiner Schusseligkeit sein Glas umgekippt und... nein, jetzt sind ihm auch noch Gabel und Messer hinuntergefallen und jetzt – *autsch* - Das muss wehgetan haben. Er hat sich beim wieder unter dem Tisch auftauchen volle Kanne den Kopf gestoßen. Wie schusselig kann man nur sein?! Und dort sitzen auch schon die Weasley-Zwillinge. Aufmerksamkeit anziehend wie eh und je. Was die nur wieder großartiges zu erzählen haben... Na ja, schwenken wir unseren Blick mal auf die anderen Hogwartstische.

Da wären zuerst einmal die Ravenclaws. Alle selbstverständlich unheimlich intelligent, aber Geschmack haben die wenigsten. An erster Stelle der größten Loser eindeutig Loony. In Ordnung, ich kenne sie nicht wirklich, aber diese Butterbierkorkenkette spricht für sich. Und wie sie dort sitzt. Verträumt in einer Zeitschrift blättern. Welche es ist, kann ich leider nicht erkennen, oh, kein Wunder, sie hält sie auf dem Kopf. Oder?! Bei Merlin, wie kann man so verpeilt sein, aber es müsste der Klitterer sein. Was denn sonst? An zweiter Stelle eindeutig dieser McAllen, oder wie der heißt. So ein modischer Reinfall, dass ich nicht mal seinen Namen kenne. Natürlich gibt es auch noch einige genaue Gegenteile. Ich sag nur Corner, Boot und selbstverständlich Cho Chang. Aber vor Cedrics Tod, sah die eindeutig besser aus. Ähm, und warum lächelnd die so zu unserem Tisch herüber. Wow, sag nicht, die hat was mit Potter. Der ist ja ganz rot geworden, als er das gemerkt hat und sie schaut auch verlegen rein. Wie süß! Wer hätte das gedacht.

Ok, widmen wir uns nun den Hufflepuffs. Ne Menge Flaschen, aber einige von denen sind ganz respektabel und ich muss zugeben, dass ich eine Schwäche für Diggory hatte, aber der ist ja nun Geschichte. Und wer zieht dort die ganze Aufmerksamkeit auf sich? Ernie Macmillian natürlich. Genauso wichtigtuerisch, wie strebsam. Soll angeblich mehrere Stunden am Tag mit Pläne schmieden verbringen, aber viel kommt dabei wohl nicht gerade heraus. Daneben isst Susan Bones, genau so Aufsehen erregend, wie Harry Potter unauffällig. Die schlechtesten Tischmanieren und starke Konkurrenz für Ron auf dem Gebiet eindeutig Smith. Wie heißt der noch mal mit Vornamen, Zack, nein, Zacharias, glaub ich. Ne, kann man ja gar nicht mit ansehen.

Ein Blick zum Slytherintisch und ins Auge fallen sofort hellblonde Haare – Malfoy! So ein reinblütiger Lackaffe. Neben ihm die beiden Gorillas Crabbe und Goyle. Von Tischmanieren haben die bestimmt auch noch nichts gehört und sämtliche Schüsseln in erreichbarer Nähe scheinen leer zu sein. Pansy, die mich wie immer an den kleinen, faltigen Mops meiner verstorbenen Großmutter erinnert, reicht ihnen auf jeden Fall gerade noch mehr Würstchen mit Speck. Wie kann man nur so verfressen sein?!

Oh, und das silberne Glänzen kommt natürlich von dem Blutigen Baron. *fröstel* Uh, dem möchte ich nicht allein über den Weg laufen. – Kann einem ganz schön Angst machen. Ob das Silberne wohl wirklich Blut ist, wie alle munkeln.

Argh! Man sollte sich eben nicht zu lange diese Slytherinhorde anschauen. Musste gerade mit ansehen, wie sich dieser Schrank von Markus Flint in aller Seelenruhe in der Nase bohrt und dann ein schleimige riesige etwas herauszieht und den Popel sozusagen als Dessert verschlingt. Ühmpf!

Ok, langsam frag ich mich schon, wo Pravati steckt. Egal, bleibt mir auf jeden Fall noch Zeit die Lage am Lehrertisch zu analysieren. Hab schon Lust, mal wieder eine meiner Lieblingsranglisten zu erstellen. Also los: Modesünder No. 1: eindeutig Umbridge, ein rosa Grauen aus Rüschen und Spitze

Modesünder No. 2: lange Hakennase, fettige Haare und viel zu schwarz, eindeutig Snape

Modesünder No. 3: da wird's schon kniffliger, aber McGonagall schaut mal wieder viel zu ernst und die Haare streng nach oben gebunden, ein absolutes No No!

Ok, mein Magen knurrt immer heftiger und die meisten haben ihr Mahl schon fast beendet. Ein wenig sollte ich wohl doch zu mir nehmen.

Lob? Kritik? Anregungen? Kommiss sind wie immer gern gesehen!

*@ *Lilia.magic.*: vielen dank auch für diesen kommi. Ja, bei der szene mit brian habe ich wirklich an den film gedacht. Ich wollte einfach noch mehr schreiben, als nur die sache mit dem lippenstift und leider sind mir dann keine anderen einfälle gekommen. Eigentlich mag ich die filme nämlich nicht soho sehr und ich denke auch nicht, dass das im film L und Brian sein sollen (Brian ist ja so wie so allein meinen fantasien entsprungen und L erst für den sechsten Film gecastet worden, allein daher würd's schon nicht gehen...)ich hoffe es stört nicht zu sehr...*

@ Ginny – Lia: ja, bis jetzt ist mir immer noch nicht der richtige spitzname eingefallen, also wird sie wohl weiterhin einfach parvati bleiben. Aber danke für deine vorschläge! Und Patty ist ja gar nicht so schlecht. Mal sehen...

@ horse patronus: ah, ein neuer leser! Herzlich willkommen! Danke für das lob! Hoffe dir gefällt das neue chap

bb eure GS

21. September oder Schüleraustausche tuen unseren Mädels gar nicht gut

21. September, nachmittags

Ich hab keinen Bock mehr auf Hausaufgaben und während Parvati ihrem Aufsatz für Zaubertränke noch den letzten Schliff verpasst, werde ich mal weiter Tagebuch führen. Sie, also Patt (AN, dieser Spitzname ist freundlicherweise ähnlich von Ginny – Lia vorgeschlagen worden. Dankeschön dafür! Und was haltet ihr alle davon?), ist gestern übrigens doch noch arg verspätet zum Mittagessen erschienen. Und zwar wieder mit diesem verträumten Lächeln im Gesicht. Ich wette sie hat wieder auf einen dieser unzähligen Liebesbriefe von einem der Durmstrang-Boys geantwortet. Also solche Schüleraustausche wie im letzten Jahr tuen unseren Gryffindor-Mädels meiner Meinung nach eindeutig nicht gut. Nicht nur Patt hat ständig dieses geheimnisvolle Grinsen im Gesicht, auch Hermine schreibt viel zu oft, ewig lange Romane, die nichts mit dem Unterricht zu tun haben, scheinen. Und letztens wollte ich mir im Halbdunkeln eine dickere Bettdecke aus dem Schrank suchen (man merkt echt, dass es langsam herbstlicher wird), als ich aus Versehen die falsche Tür erwische und mir ein Stapel Briefe entgegen fällt. Hab selbstverständlich nicht gelesen, was drin stand, aber konnte nicht darum herum zu erspähen, das sie nicht nur von Hermines Freunden Ron und Harry waren, sondern viele auch mit reichlich verschnörkelter Handschrift von dem bulgarischen Spitzen - Quidditsch-Spieler Viktor Krum sein mussten. Ich verstehe bis heute nicht, wie die es geschafft hat, mit so einem Typen auszugehen. Ich habe ihm gerade mal ein unpersönliches Autogramm entlocken können. Das ist so ungerecht!

Dann bring ich mein Tagebuch mal in Sachen Gossip in Hogwarts auf den neusten Stand: Und zwar hat Padma erzählt, dass ihr Mary erzählt hat, dass deren Cousine Marietta gesagt hat, dass Cho ihr anvertraut hat, dass Harry letztes Jahr nicht zuerst Patt gefragt hat, ob sie mit ihm zum Weihnachtball gehen wolle, sondern Cho! Die hatte zu dem Zeitpunkt allerdings schon Diggory zugesagt. Hah! Das bestätigt meine Vermutung, dass anscheinend doch was zwischen den beiden läuft.

Und sonst? Nick scheint mehr Probleme also sonst mit dem Blutigen Baron zu haben. Frag mich warum...

Öhm... Sehe gerade wie Patt den letzten Satz verbessert, sprich sie ist bald fertig und ein Blick auf die Uhr bestätigt, dass es aller höchste Zeit für uns ist, uns fertig zu machen. Fred und George haben uns nämlich zu einer kleinen privaten Party in deren Schlafsaal eingeladen und es sollen noch einige andere Leute aus den oberen Jahrgängen kommen (darunter mehre heiße Typen), also muss ich bis heute Abend einfach perfekt aussehen.

*Kommi? *lieb guck**

@ crazy-lotte: erstmal danke für dein lob und dann ganz fett Sorry! Denn bevor ich nach amerika gefahren bin, hatte ich noch die vision, dass george eine ziemlich wichtige rolle in der ff übernehmen sollte, dass hab ich mir dann aber zwischenzeitlich anders überlegt. Nur leider habe ich vergessen, es zu ändern. Ist aber nun schon passiert. Jedoch, wie du gesehen hast, kamen sie in diesem chap wenigstens wieder kurz vor. ;)

@ Ginny – Lia: Dankeschön, dir auch ein Fröhliches Weihnachtsfest.

*@ Mat: *rot wird* danke für dein lob! Jup, Lav-Lav und Pav-Pav passt natürlich super, doch ich kann mir nich vorstellen, wie die beiden so miteinander reden. Bin jetzt eher nach Patil gegangen und hab sie doch Patt genannt. Trotzdem danke!*

@ horse patronus: hi! Freut mich, dass es so gut rüberkommt. Vielen dank!

Nun, wünsche ich allen ein wunderschönes Weihnachtsfest, falls ich es nicht mehr schaffe hier vorher noch weiterzuschreiben!

Eure GS

22. September oder er ist wirklich ein Unheimlich Toller Zauberer

22. September, in der Bücherei

Bei Merlin! Die Party gestern war einfach geil! Die Stimmung war der Hammer, die Leute einfach super drauf und uns hat (seltsamerweise) keiner erwischt. Man hat nämlich, wie's aussieht, draußen kaum was von der lauten Party im Schlafsaal vernommen (Brauch den Zauber auch!)- Wir hatten aber auch jede Menge Getränke. – Wie Fred und George es nur immer wieder schaffen literweise an Butterbier, Feuerwhiskey, Erdbeerkorn u.s.w. zu kommen?! Und Lee Jordan (*kiss*) hat auch noch irgendwo eine Flasche Elfenwein ausgegraben. Und mit ausgegraben, meine ich fast wortwörtlich ausgegraben, denn sie war anfangs ziemlich verstaubt und hatte schon einen wirklich intensiven Geschmack. Ich wette es lag an dieser Flasche Elfenwein, von der ich, wenn ich genau drüber nachdenke, beträchtlich viel getrunken hab, dass ich heute morgen mit wahnsinnigen Kopfschmerzen aufgewacht bin. Wollt erst gar nicht aufstehen, aber dann hatte ich solch einen Durst, dass ich erstmal ins Bad gegangen bin und bestimmt 2, 3 Liter kühles Wasser getrunken hab. Nur ging es meinem Kopf danach überhaupt nicht besser. Normalerweise wäre ich bei so etwas in den Krankenflügel gegangen und hätte so dafür gesorgt, dass die Schmerzen in Windeseile getilgt werden. Aber in diesem Fall hätte ich ja wohl kaum zu Poppy rennen können. Die hätte bestimmt sofort geschnallt, was los ist und irgendwelche bescheuerten Erklärungsversuche meinerseits hätten auch nichts gebracht. Ich mein, sie ist zwar meist diskret, aber...

Als ich dann jedoch mit Patt wenig später runter gegangen bin und wir uns schon geschworen hatten, den Tag irgendwie zu überstehen, kommt George (oder war's Fred?! Wie kann man die beiden bloß unterscheiden?) uns an der Treppe entgegen, drückt ihr einen flüchtigen Kuss auf die Wange und gibt mir mit den Worten „von Lee“ (+ *zwinker*) eine Flasche und einen Zettel in die Hand. Diese Flasche hat Patt und mir heute echt den Tag gerettet, denn nachdem wir den enthaltenen Trank getrunken hatten, waren die Kopfschmerzen sofort vergessen. George (oder Fred) hat sich dann noch die Zeit genommen, mir zu erklären, dass Lee mir das lieber selbst gegeben hätte, aber „der fleißige Bursche“ wäre gleich nach dem Frühstück in die Bücherei gestürmt, um für seinen UTZ zu lernen. Also ich finde ja, dass er schon ein Unheimlich Toller Zauberer ist... *träum* *seufz*

Aber es ist schon schön hier sitzen zu können und ihn unbemerkt beim lernen beobachten zu können! Hey, er sieht wirklich gar nicht mal so schlecht aus.

Den Zettel, den er mit gegeben hat, darf ich auf gar keinen Fall verlieren. Zwar beherrsche ich noch keinen guten Dauerklebefluch, aber ich schätz mal ein einfacher Klebefluch wird's auch tun. Also, ab in mein geliebtes Tagebuch damit!

Lav,

der gestrige Abend mit dir war der absolute Wahnsinn! Deine langen, glänzenden Haare, deine blauen Augen, deine sinnlichen Lippen... - Ich musste die ganze Nacht an dich denken. Wir müssen uns unbedingt bald alleine treffen! Kennst du das Wandgemälde von „Brian, dem Badenden“ im 4. Stock? Klopf einfach zweimal gegen die Tür des kleinen Bootshauses im Hintergrund und schon wird dir Eintritt gewährt. Den gemütlichen Raum dahinter kennt kaum jemand. Treffen wir uns dort? Vielleicht am Mittwoch so gegen 7? Würd mich echt freuen, wenn du kommst! *zwinker*

You're a babe!

Lee

Und? Was denkt ihr? Wie hat euch das 10. (wow, Jubiläum!) Kapitel gefallen?!

@ Angelina Johnson: Danke! Jaha, Girly-Girl trifft's gut!

*@ Ginny-Lia: wenigstens einer mag Patts neuen Namen. *erleichtert bin**

*@ Mat: und noch jemand, der den Namen Patt nicht zum davon laufen findet. *freu**

@ Eo-Lahallia: Na ja, dass mit zwei ts hat sich einfach so ergeben, aber ich lass es jetzt so 

@ horse patronus: ja, ich wollt auch nicht unbedingt den Spitznamen Patt haben. 

23. September oder jeder kann mal Fehler machen (oder nicht?!)

23. September, früh morgens

Ich weiß, dass ich jetzt wahrscheinlich nur Schwachsinn schreiben werde, aber eine Sache lässt mich einfach nicht in Ruhe und ich glaube nicht, dass ich weiterschlafen kann, bevor ich es hier niedergeschrieben habe. Also folgendes:

Ich mein, eigentlich ist es ja total unwichtig... na ja, ok, fang ich halt mal an.

Ich mein, Lee ist doch echt klasse, oder?! Er hat Charme, kann gut reden, sieht super aus, ist intelligent, macht jeden Spaß mit, denkt sich einige der besten Streiche aus, ist mutig – ein echter Gryffindor eben! Und das Beste ist, er scheint sogar Interesse an mir zu haben! Er will sich mit mir treffen! Und wie er mich gestern angelächelt hat! Und...!

Und dieser kleine, winzige, unbedeutende Fehler kann doch wirklich jedem passieren. Ich meine... Was Patt nur hat?! Es ist doch überhaupt nicht relevant. Und auf dieser Party war ja auch kaum Licht und da konnt man's bestimmt nicht erkennen! Und vorher hat er doch sicher auch nie darauf geachtet. Bestimmt nicht. Ich find wirklich, dass es nicht schlimm ist. Er hat zwar in seinem Brief von meinen *blauen* Augen geschrieben. Aber ist das so dramatisch? Ok, es ist wirklich schwer zu leugnen, dass sie nicht braun sind. Wirklich, absolut, unleugbar haselnussbraun! – Ich hab sie grad noch mal ewig im Spiegel angeschaut, unter verschiedenen Lichtsituationen und sie waren immer, jedes Mal, eindeutig braun! Na ja, vielleicht waren sie, wenn es fast ganz dunkel war, doch irgendwie eher bläulich. Aber sie sind trotzdem braun. Braun! Brown!

Aber das ist ja auch nur ein winzig kleines Detail und Lee hat es ja auch früh morgens geschrieben, da konnte er sich bestimmt noch nicht an alles erinnern. Das macht doch gar nichts! Und wenn seine Augen nicht auch braun (natürlich eher schokobraun, also dunkler als meine) wären, dann wüsste ich bestimmt auch nicht, dass sie halt braun sind.

Aber eigentlich ist mir das doch ganz egal. Vollkommen gleichgültig und ich weiß gar nicht, was Patt hat, damit, dass er nichts von meiner Haarfarbe geschrieben hat, weil er sich daran bestimmt auch nicht mehr erinnern könne. Schwachsinn! Die ist doch nur eifersüchtig!

23. September, nachmittags

Oh, ja, ich hab heut morgen wirklich Bockmist geschrieben. Einfach vergessen! *seufz* Solche Probleme haben Geister bestimmt nicht. Können die überhaupt Zettelchen schreiben? Egal, auf jeden Fall behauptet Seamus felsenfest, dass er belauscht hat, wie der schüchterne Nick die Graue gefragt hat, ob sie zusammen den Friedhof besuchen wollen. Er meine es hat sich nach einem echten Date angehört! Grausige Liebe! Also ich find, dass ist irgendwie, nun ja, was wirklich, äh, besonderes! Friedhofsbesuche... *kopf schüttel*

Über Kommentare freue ich mich natürlich wie immer ganz doll!

@ Mat: Mal sehen, wie das Treffen verläuft, bis jetzt hat sie ja noch einige wenige Tage.  Die (und allen anderen) auch ein wunderschönes neues magisches Jahr 2008!

@ Ginny – Lia: stimmt, dass mit L&L ist mir gar nicht aufgefallen. L&L... passt ja wirklich gut 

@ !!Saphira!!: Hi! Danke für deine lieben Kommis! Hab auch ganz schnell weiter geschrieben! 

25. September oder man kann doch ruhig mal pünktlich kommen

25. September, etwa 18 Uhr

Bei Merlin! In gerade einmal einer Stunde werde ich Lee treffen und ich weiß immer noch nicht, was ich bitteschön anziehen soll. Logo, die Schuluniform natürlich, was ja klar ist (wird wahrscheinlich einen Riesenärger geben, wenn die Kröte mich in etwas anderem, gar aufreizendem oder Snape mich in Minirock und trägerlosem Top erwischen würde...), aber welche Schuhe? Und vor allen Dingen, was soll ich drunter anziehen?! Ich meine, ich weiß ja nicht, was Lee sich unter dem Treffen vorstellt, wie weit er gehen will und auf was er so steht...

Hab mich jetzt auf die schwarzen Drachenleder High Heels von Patt geeinigt (hab ewig gebraucht, um sie dazu zu überreden, dass sie mir die ausleiht, da sie wohl immer noch nicht sehr viel von Lee hält. ), aber ohne ihre Unterstützung kann ich mich einfach für kein Wäschestück entscheiden. Sportlich, elegant, sexy...?! Ich kann ja wohl kaum Hermine fragen, was die meint!

Ok, Fakt ist, Lee scheint wirklich auf Quidditch-Spielerinnen zu stehen. (Eindeutig nicht ermutigend, dass hier stehen zu sehen, wo ich so viel Ahnung von Quidditch wie von American Football habe, sprich gar keine!) Und die tragen wohl eher was sportliches, oder?! Also scheiden die heißen Teile mit Spitze wohl eher aus. Oder nicht? Aber selbst wenn, bleibt immer noch eine riesige Auswahl. (Warum muss Mum mich auch immer durch hunderte von Dessousläden schleifen, wenn ich in den Ferien bei ihr bin?! Jedes Mal behauptet sie, sie möchte das perfekte Oberteil für sich finden und doch dreht sie mir am Ende immer wieder etwas viel zu gewagtes an. Ist das überhaupt normal für Mütter?! Na ja, darüber kann ich später philosophieren, ich hab nur knapp 50 Minuten, dann muss ich da sein!) Ich würd mal sagen, mit schwarz kann man eigentlich nie etwas verkehrt machen. Ok, nun gut. Wähle ich schwarz. Dann bleibt nur noch die Wahl zu treffen, zwischen Model Nr.1, 2, 3... Äh... Ein guter Auswählzauber wäre jetzt nicht schlecht, aber da ich keinen beherrsche, sollte ich vielleicht doch... Nun gut, ich frag Hermine, schließlich sitzt sie ja in diesem Zimmer und das Buch das sie liest scheint selbst für sie recht uninteressant zu sein, so oft, wie sie zu mir herüber sieht. Warum sollte ich sie auch nicht fragen?!

25. September, 19.10 Uhr

Oh, Mann! Wenn ich etwas hasse, das ist es Unpünktlichkeit oder noch Schlimmer sitzen gelassen zu werden. Wenn Lee für seine Verspätung keine gute Ausrede hat, dass reiße ich ihm dem Kopf ab!

Immerhin habe ich mir wegen ihm einmal Nachsitzen bei Umbridge eingehandelt (Sie hat mich dummerweise mit Patts Schuhen erwischt und anscheinend gilt es jetzt als Hochverrat, wenn man welche mit mehr als 3mm Absatz anzieht – nun gut, sie hat von 3cm geredet, aber das dauert bestimmt nicht mehr lange, bis sie da auch ihre Meinung ändert, diese miese kleine Kröte!) und mich dazu niedergelassen Hermine nach meiner Dessouswahl zu fragen. Argh!

Er kann sich glücklich schätzen, dass ich immerhin diesen Raum, der übrigens nicht so romantisch wirkt, wie ich es mir ausgemalt habe, sondern an Mobiliar, nur zwei ziemlich ramponierte Sessel und einen kleinen schwarzen Couchtisch bietet, schnell und leicht gefunden habe. „Brian, der Badende“ ist nämlich echt bescheuert und sollte wohl eher „Brian, der Bekloppte“ heißen, denn welcher normale Mensch mit käseweißem, beträchtlichem Bäuchlein hegt schon eine Leidenschaft für gelbe enge Badehosen, die mit rosaroten Herzchen bedruckt sind?! Ein Wunder, dass so jemand mir nicht schon zuvor aufgefallen ist und man ihn nicht wegen diesem modischen Reinfall längst angehängt hat. Immerhin hat er mich schnell reingelassen und ich musste diese Beleidigung für meine Augen nicht lange erleiden.

Wart mal, ja, ich glaube ich höre Schritte. Nun gut, es ist schon 20 nach, da kann Lee sich wirklich bald blicken lassen. Es klopft an der „Tür“, also schnell weg mit meinem Büchlein.

Nun, wer jetzt wirklich eintritt und wie das ganze „Date“ von statten geht, erfahrt ihr dann im nächsten chap/Tagebucheintrag. Mir ist jedenfalls gestern Nacht ein interessanter Einfall für das Treffen gekommen und ich freue mich schon darauf, es niederzuschreiben. Jetzt aber erstmal die Bitte an auch, mal wieder eifrig zu reviewen!

@ Mat: Hey, deine Interpretation in Richtung „irgendwas Schnulziges schreiben“ war schon mal nicht schlecht, allerdings kommt mehr dazu im nächsten chap. Und Patt ist wirklich ein wenig eifersüchtig, allerdings hat Lee auch nicht gerade den besten Ruf in Sachen Frauengeschichten und deshalb möchte sie ihrer besten Freundin ein wenig ins Gewissen reden.

**grins* Freut mich, dass dir die Sache mit Nick gefällt. Ja, er weiß wirklich, was romantisch ist!*

*@ Ginny – Lia: Oh, tut mir leid, dass das chap wohl doch ein wenig verwirrend war (ich meine, es solle ja ein bisschen unstrukturiert rüberkommen, aber ich wusste nicht, dass es so schlimm ist.). Also: Lee hat über Lavenders blauen Augen geschrieben, aber ihre sind in echt braun. Darauf meinte Parvati dann, dass Lee die Sache mit L. kaum ernst meinen könne, da er nicht einmal ihre echte Augenfarbe kennen würde. Kp, welche Augenfarbe Parvati hat, aber sie denkt nicht, dass Lee sie meinte. Ist schon sicher, dass er L. meinte, aber sie will ihn ihr halt ausreden und weil L. momentan doch sehr viel von Lee denkt, will sie sich nicht mit Kritik abgeben und behauptet in ihrem Tagebuch halt, dass Patt einfach nur eifersüchtig wäre, weil sie (L.) schon wieder ein Date hat. Ähm, ob das jetzt klar rüberkommt?! *mir nicht sicher bin**

26. September oder ich kann das einfach nicht glauben

26. September, vor dem Frühstück

Es ist zwar wahrscheinlicher, dass ein blonder Weasley, der teure Umhänge trägt und Einzelkind ist, nach Slytherin kommt, als das deren Hauslehrer, sprich Snape, mir heute kein Nachsitzen aufhalst, aber die Sache ist es Wert. Ich kann mich einfach nicht weiterhin auf meinen Zaubersprücheaufsatz konzentrieren, sondern muss unbedingt schreiben, was gestern Abend vorgefallen ist. Die Nacht habe ich damit verbracht, meine Gedanken zu ordnen, aber jetzt muss ich es unbedingt aufschreiben, vorher geht gar nichts. Die Angelegenheit könnte zwar etwas länger dauern, aber es wird mir wohl mal wieder ganz gut tun, nicht zu viel vom Frühstück zu essen.

Gestern bin ich also an der Stelle stehen geblieben, wo es an der Tür klopfte und tatsächlich ist Lee dann auch rein gekommen. Hat sich erstmal lang und breit entschuldigt. Meinte, die McGonagall hätte ihn aufgehalten und gefragt, ob er dieses Jahr wieder den Stadionsprecher macht. Das hätte sich dann nur leider ewig hingezogen und er konnte sich nicht lösen, weil sie ihn wegen hunderten von Sachen ermahnt hätte.

Gut, die Sache wäre ja noch verzeihlich, aber was dann kam, damit hätte ich nicht gerechnet. Statt irgendwie auf Flirtkurs zu gehen oder mir gar Komplimente zu machen, eröffnet er das Gespräch damit, dass ich ja so eine gute Zuhörerin wäre (ähm, ja, vielleicht, wenn ich ziemlich viel getrunken habe oder es um meine besten Freundinnen geht) und dank meines Geschlechts bestimmt Ahnung von Frauen hätte (*räusper* - gut kombiniert). Auf jeden Fall hätte er ja normalerweise keine Probleme mit Mädchen (oder besser gesagt damit, sie ins Bett zu kriegen), aber dann gäbe es da diese eine...

Jaha, und der restliche Teil des Treffens sah dann so aus, dass Lee die ganze Zeit nur von einer unbekanntenen Schönheit gesprochen hat und zusätzlich einige wenige ältere Beziehungen erwähnt hat, die auch schief gegangen wären. Ich habe dann zwischenzeitlich knappe Kommentare dazu abgegeben und sollte ihm Tipps geben. Wer seine Angebetete ist, wollte er mir aber nicht sagen. Was soll ich denn bitteschön davon halten?! Die Sache verlief also ziemlich gegensätzlich zu meinen vorherigen Vorstellungen und wie man sich vielleicht vorstellen kann, wurde ich mit der Zeit immer wütender.

Als er gerade damit anfing, dass er solche Probleme (Ich will mal lieber gar nicht erst schreiben, um welche Probleme es hier ging.) mit Katie Bell nie gehabt hätte, wurde mir die Sache dann doch zu bunt. Ohne weitere Umschweife fragte ich ihn, warum er mir bitteschön solch einen Brief an geschrieben hat, wenn er doch nur mit mir über seine Liebesproblemchen reden wollte und das anscheinend ohne jegliche Hintergedanken mir gegenüber. Diese klare Frage hat ihn dann überraschenderweise doch ziemlich aus dem Konzept geworfen. Angeblich könne er nicht verstehen, was ich meine.

Als ich dann z.B. „der gestrige Abend mit dir war der absolute Wahnsinn“ oder „Ich musste die ganze Nacht an dich denken.“ aus seinem Zettel zitierte, behauptete er doch glatt, nie so etwas geschrieben zu haben. Als ich ihm dann das eindeutige Beweisstück dafür unter die Nase gehalten habe (das war übrigens das erste Mal, dass ich einer anderen Person mein Tagebuch von Innen gezeigt habe), meinte er erst, er könne sich die Sache nicht erklären. Ja, es wäre ja schon seine Schrift, aber diese Wortwahl und...

Er schien nachdenklich und plötzlich fing er (was ich für diese Situation überhaupt nicht passend fand) lauthals an zu lachen. Beinahe wäre ich aufgesprungen und aus diesem bescheuerten Raum gehechtet, aber seine Erklärung habe ich mir dann doch noch angehört: Und zwar hätte er an diesem Morgen seine Schreibfeder nicht ausfindig machen können und sich deshalb eine der Weasley-Zwillinge geliehen. Dabei hatte er aber nicht bedacht, dass die beiden gerade äußerst interessante Experimente ausgerechnet mit Schreibfedern durchführen und sie gerne einmal an unwissenden Testpersonen erproben. Er könne sich das Geschriebene nur damit erklären, dass die beiden ihm eine der „feurig-flotten Liebesfeuer-Federn“ (oder so ähnlich) gegeben hätten, deren Zauber noch nicht ganz ausgereift sind.

Er hätte den Brief jedenfalls nicht mehr Probe gelesen und ihn mir sonst keinesfalls so übergeben (vielen, vielen Dank, wirklich sehr schmeichelhaft! – Arsch!). Nachdem es in seinen Gedankengängen endlich „Klick“ gemacht hatte und er verstand, dass ich von dem Treffen mir wohl etwas anderes erwartet hatte (*rot geworden bin*), war auch er ziemlich verlegen und ist bald darauf mit der Entschuldigung noch Hausaufgaben beenden zu müssen, abgehauen. Echt klasse!

Ziemlich down bin ich dann blöderweise noch in einem dieser bescheuerten Sessel sitzen geblieben und

das erneute Klopfen einige Zeit später traf mich total unerwartet. Bevor ich reagieren konnte, war das Portrait aufgegangen und gleich mit einem lauten Quicken wieder zugefallen. (Ich weiß nicht, ob ich so erschreckend aussah, aber wahrscheinlich hatte er einfach nicht damit gerechnet, dass ich mich noch in diesem Raum befand.) Hab ihn dann zurück gerufen und er ist tatsächlich wieder reingekommen.

- Mmmh! Was duftet hier denn so gut? Anscheinend schaffe ich es doch nicht, heute Morgen noch meine Aufzeichnungen zu Ende zu führen. Hab mich nämlich vorhin wieder vollkommen mit Patt vertragen und jetzt ist sie gerade mit einem frischen Croissant durch das Portraitloch getreten. Das bedeutet doch erst einmal frühstücken und das Tagebuch zur Seite legen.

26. September, nach dem Unterricht

So, endlich kann ich weiterschreiben. Hab übrigens wirklich Nachsitzen bei Snape bekommen. Und wenn ich jetzt so drüber nachdenke, war es die Sache vielleicht doch nicht wert. Reue bringt da jetzt leider nichts mehr.

Dennoch jetzt übergangslos weiter:

Seine Worte waren etwa: „Sorry, für die Störung, aber ich habe diesen bekloppten Brian extra vorher gefragt, ob Lee noch hier drin ist, aber er hat verneint.“

Ich darauf: „Nun, Lee ist auch nicht mehr hier, er ist vorhin schon gegangen. Aber was suchst du denn hier?“

Irgendwie schien Neville diese Frage ein wenig verlegen zu machen, aber er antwortete trotzdem: „Nun, ich habe hier, d.h. es gehen noch zwei Räume von diesem ab, also in einem der anderen, eine Art Gewächshaus, in dem halte ich eine ganz besondere Pflanze und eigentlich wollte ich mich nur um die neuen Triebe kümmern.“

„Oh“, war meine überaus intelligente Antwort. Eine Sache jedoch machte mich stutzig, deshalb erkundigte ich mich nach folgendem: „Aber warum hast du das Portrait denn vorher gefragt, ob Lee noch hier ist. Woher wusstest du davon?“

„Oh (hey, der kann auch so überaus intelligent antworten, wie ich)“, stammelte er, „Sagen wir mal so, Lee und ich haben vor einiger Zeit eine Art Vereinbarung getroffen. Er weiß von der Pflanze und benutzt ab und zu diesen Raum. Normalerweise sagt er mir aber immer bescheid, wenn er hier ist. Allerdings hat er es schon zweimal vergessen, weshalb ich dann in seine Liebes- ... Auf jeden Fall in nicht sehr hübsche Szenen reingeplatzt bin. Deshalb habe ich vorhin so schnell wieder das Portrait zugeschlagen, als ich bemerkt hab, dass doch jemand hier drinnen ist.“

Jaja, alles schön und gut, auch wenn etwas eigenartig. Eine Sache jedoch interessierte mich am meisten: „Sag mal, Neville, was ist denn das für eine Pflanze?“

„Nun ja, in gewisser Weise ist sie hier in Großbritannien nicht ganz legal, eigentlich eher absolut verboten. Deshalb hab ich sie auch nicht Professor Sprout gezeigt oder sie darum gebeten, sie in einem der Gewächshäuser unter zu bringen. Aber wenn man richtig damit umgeht, ist sie total ungefährlich. Nur, es wäre besser, wenn du niemandem davon erzählst.“

„Ich doch nicht!“, war meine sofortige Antwort (und da Neville mir doch ein wenig Leit tut, werde ich mich dieses eine Mal anscheinend doch an so ein Versprechen halten), „Aber was ist das denn nun für eine Pflanze?!“

„Du wirst auch bestimmt nichts verraten?“; fragte er noch einmal, ein wenig misstrauisch und fuhr dann auf meine Nicken fort: „Nun gut, im Volksmund wird dieses beliebte Pflänzchen oft „Goldener Regen“, „Tropfendes Glück“ oder meistens-,

„-,Berausches Gold“, fiel ich ihm ins Wort. Ich wusste genau, wovon er sprach und hätte so etwas von dem Neville nie gedacht: „Aber, du nimmst doch nicht etwa diese Droge, oder?!“, fragte ich deshalb so gleich und er sprach sofort: „Nein, selbstverständlich nicht. Ich erforsche nur die Pflanze. Aber...“

„Sag bloß, Lee nimmt so etwas davon!“

„Nun, ja. Aber es handelt sich bei meiner Art um chilenisches „Rauschgold“, das ist für männliche Zauberer nicht so stark und es kommt nur in den seltensten Fällen zu einer Art Sucht. Es wirkt einfach leicht berauschend bereitet dem, der es zu sich nimmt, äh, Hochgefühle.“

„Ok, aber wie wirkt es dann auf Frauen?“

„Bei Merlins Bart, du willst doch nicht – Nein, Lavender nimm es bloß nicht zu dir! Für Frauen ist es sehr

gefährlich, die Wirkung um einiges größer. Wahrscheinlich der Grund, weshalb sie hier verboten sind, viel zu riskant. In hoher Dosis, lässt sie die Betroffene alle Geschehnisse vergessen.“

„Nun, weshalb setzt man sie dann nicht als Gedächtniszauber ein.“

„Hatte ich nicht gerade erwähnt, dass sie äußerst gefährlich sind?! Dennoch macht man dies in einigen Gegenden wohl wirklich, jedoch sorgt sie nur dafür, dass Geschehnisse in der Zukunft, sprich innerhalb weniger Stunden nach der Einnahme, vergessen werden und Vorkommnisse in der Vergangenheit so nicht aus dem Kopf zu schaffen sind. Da ist ein Gedächtniszauber nützlicher.“

„Und warum, bei Merlin, überlässt du Lee dieses Kraut?!“

„Nun, Lavender, es gibt Sachen, von denen du nichts verstehst. Er weiß etwas über mich, dass sonst niemand erfahren sollte und diese Sache werde ich nicht einmal dir anvertrauen. Und bevor die mich auch noch deshalb ausfragt, werde ich jetzt sofort gehen.“

Damit verschwand er, hinterließ mir aber eine Menge Stoff zum Nachdenken. Neville Longbottom, der tollpatschige Neville, hatte also ein Geheimnis, von dem nur Lee etwas wusste. Äußerst interessant...

*@ M!ka: *freu* *hüpfend durch das Zimmer spring* Endlich wieder ein neuer Leser, der zudem auch noch lange Kommentare schreibt! *glücklich bin**

Ich hoffe auch, dass Nick nicht zu viel Stress mit dem Baron bekommt, aber das weiß ich leider noch nicht (Die Idee mit den beiden hatte ich schon, bevor ich das 7. Buch gelesen hab, aber nachdem Lesen dachte ich, dass der Baron in dieser Beziehung einfach mitspielen muss...)

Ich würde aber auch gerne auf eine Party der Weasley-Zwillinge gehen, wäre bestimmt äußerst interessant!

Nun, gefällt dir die Entwicklung der „Beziehung“ zwischen Lee und Lav jetzt?

@ Binka: Bist du auch neu unter uns? Falls ja: Herzlich Willkommen! Falls nein: Trotzdem Willkommen und schön, dass du einen so lieben Kommi hinterlassen hast und dass es dir gefällt! (Muss gestehen, dass ich auch gespannt war, was Lee macht.)

@Mat, meinen treuesten Kommischreiber (was würde ich nur ohne dich tun?!): Falls sie wirklich Pickel haben, tuen sie mir leid, allerdings hab ich auch kp, wie stark Lavs Zauber wirklich ist... ;)

*Nun, überraschender Weise ist doch tatsächlich Lee rein gekommen! *fies grins* (Sie hat übrigens vorher für Licht gesorgt.) Aber als ich deinen Kommi gelesen habe, hatte ich das Gefühl, dass Neville (den ich irgendwie mag), eine größere Rolle in meiner ff verdient hat. Deshalb verdanken wir den zweiten Tagebucheintrag des 26. Septembers eigentlich dir! *klatsch* *mich ganz doll bedank* *blumen überreich* Nach dem Lesen, ist mir abends (irgendwie bekomme ich die meisten Ideen für diese ff immer furz vorm einschlafen... egal!) eine, wie ich find, interessante und skandalöse Geschichte eingefallen. Dieser Eintrag war aber erst der Auftakt dazu und es wird wahrscheinlich noch seine Zeit dauern, bis wir mehr darüber erfahren. *

*PS: Kann sein, dass ich es schon einmal erwähnt habe (*zwinker*), aber Lob, Kritik und Anregungen sind wie immer gern gesehen!*

30. September oder die peinlichsten Missgeschicke des Monats

30. September, im Gemeinschaftsraum

Wie man sich vorstellen kann, habe ich versucht, mehr über Nevilles Geheimnis herauszubekommen. Ohne Patt etwas von dem „Rauschgold“ zu erzählen, habe ich mit ihr darüber diskutiert. Eine Theorie waghalsiger als die andere. Was er nur damit gemeint hat?! Argh, ich würd's so gern wissen. Sieht also ganz so aus, als müsste ich strategisch vorgehen und noch mal mit Lee sprechen. Wenn's sein muss, sogar öfters.

Aber deswegen schreibe ich heute nicht. Wie wohl schon bemerkt, ist heute der letzte Tag im September und somit, wie es schon in meinen vorherigen Tagebüchern Tradition war, Zeit für einen ganz speziellen Rückblick:

„Die peinlichsten Missgeschicke des Monats,
by Lavender Brown“

Kurz noch einmal zu den Regeln: Automatisch an dem Wettbewerb teilnehmen alle, die der Jury, sprich mir, Namen, Geschlecht und Hauszugehörigkeit, erfahren lassen haben. Wie in jedem Monat, gab es auch im September viele „freiwillige“ Bewerbe und es war schwer eine Wahl zu treffen. Dennoch ist es mir eine Ehre, nun hier die Gewinner preiszugeben:

3. Platz

Die Würfel sind gefallen und ich habe nun die Ehre mitzuteilen, dass es dieses Jahr auf den dritten Platz eine Ravenclaw geschafft hat. Sie gelten als intelligent und gescheit, doch ob dies auf alle Zweitklässler zutrifft, ist wohl in Frage zu stellen. Große Anerkennung für den 3. Platz an Orla Quirke, die es zum ersten Mal auf die Liste geschafft hat. *klatsch*

Ihr peinliches Vergehen (Interview mit Padma Patil, vor einer Woche)

Die hinreißende Interviewerin und einziges Jurymitglied, Lavender: „Es geht um den Fall „Orla Quirke“. Ich habe gehört, du warst sozusagen live dabei. Was ist geschehen?“

Padma: „Gestern hat die kleine Orla wohl total verpennt und wachte eine Stunde später auf als sonst. Ich war gerade vom Frühstück wieder in den Gemeinschaftsraum gekommen und wollte mich zum Unterricht aufmachen. Da kam sie mir entgegen gerannt.“

Lavender (gespielt geschockt): „Wie sah sie aus?“

Padma: „Nun ja, abgehetzt, aber ich konnte ihr Gesicht kaum erkennen. Hörte jedoch einige der anderen tuscheln, als sie vorbei eilte.“

Lavender (gespannt): „Wie hast du reagiert?“

Padma: „Ich bin dann hinter ihr her hinaus auf den Gang und als diejenigen, die uns entgegen kamen auch laut anfangen zu kichern, bin ich ihr zurück in die Große Halle gefolgt.“

Lavender (gescheit kombinierend): „In der noch genügend Schüler waren, wie ich denke.“

Padma: „Ja, nicht gerade wenige. Du weißt, dass ich immer lieber ein wenig früher dran bin. Ich setzte mich also in ihre Nähe und als ich sie genau sah, traf mich fast der Schlag: Sie hatte anscheinend vergessen, ihre leuchtend grüne Pickelcreme vom Gesicht zu entfernen und sah aus wie ein Bergtroll.“

Lavender, die immer noch ultrahübsch aussah: „Cool. Wie lange ist sie denn damit herumgelaufen.“

Padma, kichernd: „Die nächsten zwei Schulstunden. Dann hat sie es wohl endlich zur Toilette geschafft und das Übel gesehen.“

Lavender, mit einem atemberaubenden Lächeln: „Vielen Dank für das Gespräch.“

Padma: „Gern Geschehen. Bis später.“

Mit Hilfe diesen Interviews als Beweis hat die kleine Orla es auf den dritten Platz geschafft. *applaus*

2. Platz

Die Entscheidung ist diesmal wirklich knapp ausgefallen, aber sie ist letztendlich doch gefallen. Auf den zweiten Platz schafft es dieses Jahr, eine Person, die es zum allerersten Mal so weit gebracht hat. Missgeschicke, Peinlichkeiten und fehlende Antworten stehen bei ihr nicht auf dem Plan. In der Tat scheint sie immer zu wissen, was zu sagen ist. Gerade deshalb ist es mir eine besondere Ehre, die Zweitplazierte zu verkünden. Ihr Name: Hermine Granger! (eine Gryffindor) *klatsch*

Wie es dazu kam:

An einem der Abende Anfang diesen Monats verkündete sie lautstark in unserem Gemeinschaftsraum, wieder einmal Werbung für Belfer machen zu wollen. Dabei war ihre Stimme so nervtötend, dass niemand mehr sich auf Hausaufgaben, Bücher oder Gespräche konzentrieren konnte und ihrer ewigen Leier lauschen musste. Sie beteuerte gerade einmal wieder, wie die Behandlung der Hauselfen an schlimmste Sklaverei erinnerte und hatte sich so richtig in Rage geredet, als sie plötzlich wild anfangen musste zu husten. Fred gab ihr drauf, schnell ein Glas Wasser und sie nahm es dankend an. (wohlgemerkt von einem der Weasley-Zwillinge!)

Gerade wollte sie zum erneuten Sprechen ansetzen, als sie ihren Mund öffnete und kein Laut mehr hervorkam.

„Was sollen wir denn nun für die armen Elfen tun?“, fragte Lee auch schon, als würde er sich ernsthaft dafür interessieren, doch nicht einmal ein Krächzen war zu vernehmen. Sie blieb einfach stumm und konnte wohl zum ersten Mal in ihrem Leben nicht die korrekte Antwort auf eine Frage geben. Als Hermine dann sah, dass sogar ihre besten Freunde Harry und Ron, vor Lachen und nicht voller Mitleid, Tränen in den Augen hatten, ist sie dann (selbstverständlich ohne einen passenden Kommentar auf den Lippen) hoch in die Mädchenschlafsäle gestürzt.

Immerhin hat sie sich somit den 2. Platz geholt. Herzlichen Glückwunsch! *erneut klatsch* (Schade nur, dass sie es nie erfahren wird.)

1. Platz

Der heutige Sieger dieses kleinen Wettbewerbes hat es wirklich verdient. Die Person, der der Sieg eigentlich zufallen muss, ist schon oft mit unserer Liste bekannt geworden. Heißt es, Trickstufen zu übersehen, sich von dem Riesenkraken in den See ziehen zu lassen oder einfach nur Senf auf den Umhang tropfen zu lassen. Er lässt einfach nichts aus. Da allerdings immer nur ein Ereignis berücksichtigt werden kann, hat er sich diesen Monat zusammen mit Professor McGonagall (Hauslehrerin von Gryffindor) in den Wettkampf begeben. Herzlichen Applaus für den tollpatschigsten Neville Longbottom (Gryffindor) und seine Verwandlungslehrerin, Minerva McGonagall! *klatsch* *klatsch*

Der Vorfall:

Am ersten September sollte gerade die Auswahl der Erstklässer von Statten gehen, als eine der kleinen laut: „Ihh! Eine Kröte!“, schrie.

Neville war selbstverständlich sofort klar, dass es sich dabei nur um Trevor handeln konnte. Also stürmte er wie ein Held los, auf das Podium, um sie einzufangen. Die Kröte machte dabei einen Sprung auf Professor McGonagall zu und er stürzte hinterher. Gerade angekommen, machte er einen Schritt zurück, um die Lehrerin nicht umzurennen, und trat dabei über den Bühnenrand. Im fallen hielt er sich an dem Umhang der Professorin fest, welcher dabei vorne komplett aufriss: McGonagall stand nur noch in Unterwäsche da (übrigens keine besonders modische, aber ich möchte lieber nicht näher darauf eingehen) und schrie. Das wohl Schlimmste für die beiden: Alle klatschten Beifall.

Dafür muss er heute noch Nachsitzen.

Meine Meinung dazu: Warum so wütend, Professor, immerhin haben Sie und Neville sich damit den Sieg geholt. Congratulations! *klatsch* *Pokal überreich*

Und das war's auch schon mit der heutigen Bekanntmachung von

„Die peinlichsten Missgeschicke des Monats,
by Lavender Brown“.

Sei auch nächsten Monat wieder dabei, wenn es heiß: peinlich, peinlicher, Hogwartsschüler!

Lob? Kritik? Anregungen?

@ M!ka: Jetzt hat's wohl doch ein bisschen länger gedauert (lag aber auch die letzte Woche krank im Bett und konnte mich deshalb auf gar nichts konzentrieren).

*Na klar, würde ich gern nach Hogwarts gehen. Hab bis zum Schluss der Sommerferien (vor der 5. Klasse) sehnsüchtig auf meinen Brief gewartet und wahr nachher zutiefst enttäuscht, dass er nicht gekommen ist. Dabei war ich mir so sicher, dass die Anmeldung an einer normalen Schule überflüssig wäre. *grins**

Ja, Lee hat sich wirklich schnell anvertraut. Ich weiß nicht, ob ich's ihm wirklich zutrauen würde. Aber ich hab letztens auf der Geburtstagsparty einer Freundin auch einen Jungen kennen gelernt, der mich danach ständig per SMS und ICQ zugetextet hat, bis ich eingewilligt hab, mit ihm shoppen zugehen. Da hat er mich dann nur über besagte Freundin ausgequetscht und wollte wissen, welche Chancen er hat, was er an sich ändern soll u.s.w. Daher kommt eigentlich die Idee, nur dass ich mich glücklicherweise noch ziemlich detailliert an die Party erinnern konnte und sofort wusste, dass er nichts von mir will (anders als die arme Lav).

@ Mat: Thx, für das Lob (bin mir oft nicht sicher, ob meine Ideen gut oder doch eher total bescheuert sind). Zu dem Rest: Wir werden sehen...

@ Binka: Ja, der Neville... Was der so alles macht...

@ Eo-Lahallia: Dankeschön, für deine lieben Kommentare! Und lg zurück!

5. Oktober oder der schäbigste Pub, in dem ich je war

5. Oktober, abends

Bei Merlin, ich bin total erledigt und will nur noch ins Bett. Da ich aber schon fünf Tage nichts mehr hier hinein gekritzelt hab, vermisse ich mein liebes Tagebuch schon irgendwie. Also einen Eintrag werde ich wohl noch hinbekommen.

Wir waren heute in Hogsmeade und ich konnte den Tag sogar genießen, da Seamus nicht ständig mit mir zusammen sein wollte. Heute nämlich haben wir uns wegen dieser Verteidigungsgruppe im Eberkopf getroffen und er hält ja nicht all zu viel von Harry. Aber ich frage mich echt, warum die drei diesen schäbigen Pub ausgewählt haben. Ich wäre da im Leben nicht rein gegangen und ich kann mir auch nicht vorstellen, dass dort jemand, der noch halbwegs bei klarem Verstand ist, sich dort freiwillig niederlässt. Aber was sollte ich tun? Der Boden war so dunkel, total verdreckt. Voller Sand und Schmutz war er wohl schon seit Jahren nicht mehr geputzt worden. Also Hauselfen haben die da bestimmt nicht. Das könnte auch der Grund gewesen sein, weshalb Hermine sich dort treffen wollte. Bestimmt war es nicht die Atmosphäre – grausig. Der Wirt hat mir schon ein wenig Angst gemacht und diese ganzen verschleierte Leute. Schlimm.

Dennoch denke ich, dass sich das Treffen gelohnt hat. Schließlich hat Harry doch eine Menge getan. Ich war ganz schön beeindruckt als ich alles gehört hab. Ich meine, natürlich gab es Gerüchte, aber das alles?!

Er erschafft einen gestaltlichen Patronus, er hat einen Basilisken mit einem Schwert getötet, den Stein der Weisen vor Ihm-dessen-Name-nicht- genannt-werden-darf gerettet, gegen Drachen gekämpft und, und, und. Wow. Ich schätz mal keiner unserer eigentlichen VgddK-Lehrer hat in seinem Leben so viele Kämpfe hinter sich gelassen, Prüfungen bestanden oder auferlegte Aufgaben bezwungen. Ich bin wirklich zutiefst beeindruckt und dabei scheint er auch noch bescheiden zu sein. Vielleicht können wir wirklich etwas von ihm lernen und vielleicht, nun ja, vielleicht, ist seiner Geschichte über Cedric doch nicht total gelogen. Vielleicht steckt doch ein Körnchen Wahrheit darin. Eine schreckliche Wahrheit, aber warum sollte er so etwas erfinden? Ich fühle mich jedenfalls gut, mit der Gewissheit, nun wirklich Verteidigung lernen zu können. Wir mussten alle (es waren 25 Leute gekommen!) unseren Namen auf einem Blatt hinterlassen. Irgendwie hatte ich ein ganz seltsames Gefühl, als ich meine Unterschrift unter das Schriftstück setzte. Es war, als würde ich einen bindenden Vertrag annehmen. Aber ich vertraue Hermine, sie wird schon nichts Unüberlegtes damit machen. Außerdem hat sie mehrmals gesagt, dass solche Gruppen erlaubt wären. Aber wird Umbridge diese bestimmt nicht mögen...

Ich bin jedenfalls gespannt auf die erste Unterrichtsstunde von Harry, allerdings steht ein endgültiger Termin noch nicht fest und das schlimmste ist, dass wir nicht wissen, wo wir uns treffen sollen. Ich habe schon über alles mögliche nachgedacht, aber selbst der verborgene Raum, in dem ich mich mit Lee getroffen habe, wäre nicht das Richtige, da er zu klein ist und außerdem könnte es sein, dass so noch mehr Leute von Nevilles Rauschgold erfahren und das würde Hogwarts bestimmt nicht gut tun.

Wo ich schon bei Neville bin: Ich habe wirklich versucht, mehr über sein Geheimnis in Erfahrung zu bringen, aber er schweigt eisern. Irgendwie scheint er zu versuchen, mir aus dem Weg zu gehen und heute war er die ganze Zeit mit Dean zusammen, so dass ich ihn wieder nicht darauf ansprechen konnte. Es hat ganz den Anschein, als müsste ich mich doch wieder mit Lee verabreden und ihn ausquetschen. Schließlich ist er der einzige Anhaltspunkt den ich habe. Das wird schön.

gähn Oh, Mann, mir fallen jeden Moment die Augen zu. Ich muss wirklich schlafen gehen.

@ Ginny - Lia: Schön, dass du wieder da bist. Wie war denn der Skiurlaub? Ich hoffe, du hattest jede Menge Spaß, aber du bist ja anscheinend glücklicherweise heile wieder angekommen!

Das beste chap?! Dankeschön! Freut mich, dass der Wettbewerb bei dir so gut ankommt! Ja, mal sehen, was so alles im nächsten Monat angeht.

@ M!ka: Ja, mal sehen, wie lang die ff wird... Ich wollte McGonagall mal nicht so gewalttätig darstellen. ;)

@ Mat: Ja, ich weiß auch nicht, wie lange diese ff noch werden soll. Du hast echt Recht. Noch 200 chaps! Wow! (Vielleicht gehen ja ein paar Einträge verloren oder so... - Ich lass mir was einfallen.) Aber so lange ich noch Leser habe, die fleißig kommentieren, werde ich schön weiterschreiben. *grins*

7. Oktober oder die Kröte quakt zu laut

7. Oktober, in Geschichte

Ich glaub's nicht. Gestern und vorgestern habe ich mich noch super gefühlt und fast schon als hätten wir die Macht in der Hand, da wir endlich hinter Umbridges Rücken Verteidigung lernen, aber jetzt...! Alle Klubs und Mannschaften wurden aufgelöst, d.h. nicht nur, dass Gryffindor nicht einmal mehr eine Quidditchmannschaft hat, sondern dass unsere Organisation nun endgültig illegal ist. Aber wie es aussieht, will die perfekte Hermine wirklich weiter rebellieren und die ganze Sache trotzdem machen. Jedenfalls ist Harry der festen Überzeugung, dass wir es dennoch machen sollen. Irgendwie finde ich den Vorfall cool. Die Kröte setzt zwar so ein bescheuertes Gesetz aus, aber wir werden uns nicht daran halten. Auf in den Kampf!

Allerdings frage ich mich, wer von den anwesenden uns verraten hat. Schließlich kann es jawohl kaum Zufall sein, dass die Kröte gerade jetzt auf solch einen Einfall kommt. Harry, Ron und Hermine kann ich schon mal sicher ausschließen. Diese komische Loony war es bestimmt auch nicht, wenn die vor lauter Träumerei überhaupt mitbekommen hat, was wir besprochen haben. Bleiben noch die Gryffindor-Jägerinnen, aber wenn eine von denen es getan hätte, dann haben sie ja schon eine herrliche Strafe zu spüren bekommen, schließlich würde ihre Mannschaft auch aufgelöst. Vielleicht Cho, aber die vergöttert Harry ja bis zum geht nicht mehr (so wie sie ihn bei dem Treffen die ganze Zeit angestarrt hat) und ihrer Freundin würde ich es eigentlich auch nicht zu trauen. Dann schon eher Zacharias Smith, der hat Harry ganz schön angefeindet oder Anthony Goldstein. Schließlich ist er der Bruder von Felipe Goldstein und der hat mich damals bei Marcus angeschwärzt, weil ich fremd geknutscht hab. (Dabei war das wirklich keine große Sache, aber die Beziehung danach aus.) Solche Dinge liegen meist in der Familie. Oder allerdings eine von diesen komischen Gestalten in dem Pub hat was gesagt, aber warum sollten sie. Halte ich eher für unwahrscheinlich... Keine Ahnung.

Oh, ich liebe diese Eule. Sie ist so wunderschön. Harrys weiße Schleiereule ist gerade vor dem Fenster und versucht hinein zu kommen. Ich frage mich, warum sie die Post nicht wie üblich zum Frühstück in die Große Halle gebracht hat. Nun ja, vielleicht überbringt sie ja einen geheimen Liebesbrief, von dem keiner erfahren sollte, obwohl unauffällig ist diese Aktion nicht gerade, schließlich weiß nun die ganze Klasse bescheid. Hat wohl nicht geklappt, Mr. Potter. Oh, jetzt behauptet er, dass ihm schlecht ist. Mr. Binns scheint ja total verwirrt zu sein. Wahrscheinlich hat ihn noch nie ein Schüler wegen einer solchen Sache unterbrochen. Der arme. Der würde wahrscheinlich nicht einmal von seinen Aufzeichnungen aufblicken, wenn die Schicksals Schwestern höchstpersönlich splitternackt durch das Klassenzimmer tanzen würden und alle in Aufruhe wären. *kicher* Oh, die Vorstellung ist einfach urkomisch! Und wenn dann auch noch dieser unheimlich süße Bassist dabei ist... - Ich schweife ab.

Nun ja, Harry ist gerade durch die Tür getreten. Würde wirklich nur zu gern wissen, warum er den Brief nicht hier lesen kann. Von wem er wohl ist. Von wem er nur ist. Hach...

7. Oktober, nachmittags

Hab vorhin Stimmen aus einem leeren Klassenraum gehört – das müssen eindeutig Nick und die Graue gewesen sein – waren eindeutig am flirten (auch wenn Nick dabei ziemlich schüchtern war)! Wusste gar nicht, dass man auch nach dem Tod noch dazu fähig sein kann und das in dem Alter. Ich mein, die sind doch schon mehrere hundert Jahre tot, oder?!

So, dieses Mal hat es leider ein wenig länger gedauert, aber da habt ihr das neue chap. Außerdem habt ihr vielleicht ein paar kleine Veränderungen wahrgenommen. – Ich hab mich mal daran gesetzt richtige Überschriften für jedes Kapitel zu finden und außerdem habe ich nun in meiner Galerie das „Titelbild“ zu dieser Story veröffentlicht. Klickt doch einfach mal rein! Hier der Link:

<http://www.harrypotter-xperts.de/gallery?category=318>

@ M!ka: Mal sehen, was sie so mit Lee macht... *wissend grinse*

Lav war tatsächlich von Anfang an bei der DA dabei, Seamus ist erst später dazu gekommen. Ich habe es aber extra noch mal nachgeschlagen: „Als Erster kam Neville mit Dean und Lavender, dicht gefolgt von

Parvati... (S. 397, OdP)“ Trotzdem danke für die Bemerkung!

@ Mat: Na ja, ich war mit dem vorherigen chap auch überhaupt nicht zufrieden. Du hast schon recht mit deinem Lückenfüller, aber ich wollte auch ein wenig mit der Geschichte vorankommen. Wahrscheinlich hätte ich die Blicke Chos an Harry mehr zum Thema machen sollen. Ich versuche, mich wieder zu bessern! ;)

Für die 200 chaps habe ich, wie ich finde, eine interessante Lösung gefunden – du wirst sehen...

16. Januar 1996 oder der heimliche Leser

Ein lauter Knall ertönte und der schlaksige Junge auf dem Fußboden zuckte erschrocken zusammen. Was war das?

Seine blauen Augen, die kurz zuvor noch in einem inzwischen recht lädierten Buch gelesen hatten, huschten panisch durch den Raum. Jedoch war nichts zu sehen und er erkannte keine Gefahr. Wahrscheinlich hatte eine der jüngeren Schülerinnen wütend eine Schlafsaaltür zugeknallt oder etwas Schweres war laut zu Boden gefallen. Nichts das mit ihm zu tun hatte, sagte er sich. Zu wissen, dass sich noch andere Menschen in unmittelbarer Nähe befanden, machte ihn jedoch nervös. Es war ganz unterhaltsam gewesen, Lavenders Gedanken aus dem letzten Schuljahr zu lesen und er konnte nicht leugnen, dass sie Witz und Stil besaß. Langsam aber langweilte ihn das Geschreibsel. Die meisten Dinge waren ihm bekannt gewesen. Sogar von Nevilles Geheimnis hatte er gewusst. Die wirklich interessanten, äußerst kümmerlichen „Rauschgold-Pflanzen“ hatten jedoch in den letzten Sommerferien vollkommen ihren Geist aufgegeben. Zurück an die peinlichen Missgeschicke zu Beginn des Schuljahres erinnert zu werden, war witzig gewesen, aber wie sie anfangs über ihn gedacht hatte...

Begierig blätterte er einige Seiten weiter, bis er einen aktuellen Eintrag fand. Was sie wohl heute über ihn schrieb. Neugierig begann er zu lesen:

16. Januar 1996, im Schlafsaal

Hach, Won-Won!

Es ist schon spät, ich bin müde, aber für einen kurzen Eintrag bleibt noch Zeit.

Vor wenigen Minuten habe ich mich im Gemeinschaftsraum von Ron verabschiedet und ich vermisse meinen Schatzi jetzt schon. Wie bedauerlich, dass wir die Nacht nicht zusammen verbringen können. Mein Won-Won! Meine Gefühle für ihn sind unzerstörbar. Ich liebe ihn! Jede Minute möchte ich mit meinem Herzblatt verbringen.

Das ich nicht eher erkennen konnte, was er mir bedeutet. Heute kann ich mir ein Leben ohne meinen Schatz kaum noch vorstellen. Er ist ja so romantisch, wo mir einfällt, zwischen Nick und der Grauen Dame scheint es dieser Tage wahnsinnig zu knistern.

Bin heut Abend zufällig ziemlich spät noch durch den vierten Stock gepilgert und dabei mitten in ein gespenstisches Szenario geraten. Dort saßen doch wirklich Nick und die Graue im Mondschein auf dem kahlen Fußboden und haben sich gegenseitig mit so was wie schrecklich vergammelten, grün überzogenen Erdnüsse gefüttert. Vielleicht schmecken sie so was, denn Geister können ja nicht essen, aber widerlich ist es trotzdem. Üarrgh! Trotzdem total romantisch: Picknick im Mondschein! Hab die beiden dann aber nicht weitergestört und mich ungesehen davon geschlichen. Jetzt muss ich die ganze Zeit daran denken, ob Geister wohl Kinder bekommen können und wie solch perlweiß schimmernden Babys aussehen. Hach!

Bei diesem Gedanken kann ich mein vollkommenes Glück an Won-Wons Seite nur noch mehr genießen. Am liebsten würde ich ihn auf der Stelle heiraten. Ihn heiraten! Kinder bekommen! Kleine rothaarige Teufel mit meinem tadellosen Geschmack! Mein Won-Won!

Die Liebe meines Lebens!

Mit wild rasendem Herzen schlug der Rothaarige das Buch zu. Seine Gedanken rasten, während er das Tagebuch schnell wieder unter Lavender Kopfkissen steckte und aus dem Schlafsaal stürmte. Er hatte gewusst, dass sie ihre Beziehung ernst nahm, aber so ernst?! Er wollte Lavender doch nicht heiraten. Geschweige denn den Rest seines Lebens mit ihr verbringen oder gar Kinder mit ihr bekommen! Wir kam sie nur auf diese Gedanken?! Unvorstellbar!

Immer noch panisch erreichte er den Gemeinschaftsraum und lief augenblicklich mit jemandem zusammen.

„Ron, was hast du in den Mädchenschlafsälen zu suchen? Wie in Merlins Namen bist du da überhaupt hoch gekommen?“, wollte Hermine vorwurfsvoll wissen.

„Ich-“, setzte er an und erblickte die funkelnden Augen seiner besten Freundin. Eigentlich waren sie

wunderschön...

The end!

Damit ist diese Fanfiction nach so langer Zeit endlich abgeschlossen. Und was sagt ihr zu dem Ende? Irgendwann musste es ja so weit kommen, wenn wir Lav-Lav nicht noch alt und verbittert erleben wollen... Wer weiß, wann sie das Tagebuch schreiben von alleine beendet hätte?!

@ LittleElvething: Vielen, vielen Dank für deinen laaaaaaangen Kommi! Eine riesige Motivation, um die ff noch zu beenden! :D

Du hast die besten Auszüge perfekt zusammen gefasst! Nur das Bild von Lavender ist nicht von mir, sondern von einer Freundin... - Mann, ist schon ziemlich lange her, dass sie das gemalt hat...

@ M!ka: Danke für die vielen, vielen Kommis, die du mir immer fleißig geschrieben hast! Jetzt ist die ff beendet und ich werde deine Rückmeldungen bestimmt vermissen...

Nick und die Grey Lady hab ich zum Schluss extra noch mal eingebracht. ;) Ich mag die beiden auch sehr!

@ Mat: Nach 18 Monaten präsentiere ich dir exklusiv endlich die interessante Lösung! Keine Ahnung, warum ich nicht eher dazu gekommen bin... Kannst du dich überhaupt noch an meine ff erinnern? Jedenfalls vielen, vielen Dank für das fleißige reviewen während der ganzen Zeit!

In ihrem letzten Auftritt verliert Lav-Lav ihr Zickenimage endlich ganz... ;)

**Ich weiß nicht, was der Bassist bevorzugt, aber ich habe irgendwo gelesen, dass es ihn gibt.
*Schulter zuck***

Alles Liebe!

Eure GoldenSnitch

PS: Wenn ihr noch mehr von mir lesen wollt. Ich habe gerade eine relativ neues (ernsteres) Projekt online gestellt. Die ff heißt „Weiße Lilien“ und spielt zu Rumtreiber-Zeiten (1977ff). Hier die Inhaltsangabe:

Voller Vorfreude zur neuen Schulsprecherin ernannt worden zu sein, startet Lily Evans in ihr letztes Jahr auf Hogwarts, der berühmten Schule für Hexerei und Zauberei. Schnell jedoch verfliegt dieses Glücksgefühl, als sie feststellen muss, dass dieses Amt mit niemand geringerem als ausgerechnet James Potter zu teilen ist. Wie soll das nur gut gehen...?

Neben den unzähligen Aufgaben und Pflichten, die der Posten mit sich bringt, warten viele Hausaufgaben, anspruchsvoller Unterricht, Prüfungsstress, eine Prise Abenteuer, reichlich Rumtreiber, dunkle Gefahren und große Gefühle auf unsere bezaubernde Protagonistin.

*Nun, wie wir alle wissen, endet diese Geschichte mit Hochzeitsglocken. Wie es aber dazu kommen konnte, erfahrt ihr mit einem *klick*...*